

## Modulkatalog

### Bachelor of Arts (B.A.) Kultur und Wirtschaft: Germanistik

der Universität Mannheim

(PO 2019, Stand März 2021)

#### Inhalt

Abkürzungsverzeichnis.....	3
KERNFACH GERMANISTIK.....	4
I. Basismodul Sprachwissenschaft.....	4
VL + Tut Einführung in die Sprachwissenschaft .....	4
PS Sprachwissenschaft .....	5
II. Basismodul Literaturwissenschaft.....	6
VL + Tut Einführung in die Literaturwissenschaft .....	6
PS Neuere deutsche Literatur .....	7
III. Modul Medien- und Kulturpraxis .....	8
Ü Medien- und Kulturpraxis.....	8
Social Skills-Kurs (ZfS): a) Bereich Medienpraxis.....	9
Social Skills-Kurs (ZfS): b) Bereich Präsentation und Kommunikation/ Projekt- und Konfliktmanagement.....	10
Social Skills-Kurs (ZfS): c) Bereich IT .....	12
IV. Modul Kulturwissenschaft.....	12
VL + Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 1.....	12
VL + Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 2.....	13
V. Aufbaumodul Sprachwissenschaft .....	14
VL Sprachwissenschaft.....	14
HS Sprachwissenschaft.....	15
VI. Aufbaumodul Literaturwissenschaft .....	16
VL Neuere deutsche Literatur .....	16
HS Neuere deutsche Literatur.....	17
VII. Modul Business Communication.....	18

Ü BC: Current Topics .....	19
Ü BC: Business Translation .....	19
Ü BC: Intercultural Business Communication .....	20
Ü BC: Career Skills .....	21
VIII. Abschlussmodul .....	22
Bachelorarbeit .....	22
Mündliche Prüfung im Abschlussmodul .....	23
ERGÄNZUNGSBEREICH .....	24
A Interdisziplinäre Kulturwissenschaft .....	24
VL International Cultural Studies .....	24
S International Cultural Studies .....	25
VL Anglistik/Amerikanistik im IKW-Modul .....	26
S Anglistik/Amerikanistik im IKW-Modul .....	27
VL Geschichte im IKW-Modul .....	28
S Geschichte im IKW-Modul .....	28
VL MKW im IKW-Modul .....	29
S MKW im IKW-Modul .....	29
VL Philosophie im IKW-Modul .....	30
S Philosophie im IKW-Modul .....	31
VL Romanistik im IKW-Modul .....	31
S Romanistik im IKW-Modul .....	33
VL Kulturwissenschaft im IKW-Modul .....	34
S Kulturwissenschaft im IKW-Modul .....	34
B.1 Wirtschaftswissenschaftliches Sachfach Betriebswirtschaftslehre .....	36
Modul Propädeutika der Betriebswirtschaftslehre .....	36
Modul Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre .....	36
Optionales Wirtschaftswissenschaftliches Spezialisierungsmodul .....	36
B.2 Wirtschaftswissenschaftliches Sachfach Volkswirtschaftslehre .....	37
Modul Grundlagen der Volkswirtschaftslehre .....	37
Modul Vertiefung Volkswirtschaftslehre .....	37
Optionales Spezialisierungsmodul Volkswirtschaftslehre .....	37
C. Praxismodul .....	38
Praktikum .....	38

## Abkürzungsverzeichnis

ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
FSS	Frühjahr-/Sommersemester
HS	Hauptseminar
HWS	Herbst-/Wintersemester
PL	Prüfungsleistung
PO	Prüfungsordnung
PS	Proseminar
S	Seminar
SL	Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden
Tut	Tutorium
Ü	Übung
VL	Vorlesung

## KERNFACH GERMANISTIK

<b>I. Basismodul Sprachwissenschaft</b>	<b>13 ECTS</b>
VL + Tut Einführung in die Sprachwissenschaft	8
PS Sprachwissenschaft	5

VL + Tut Einführung in die Sprachwissenschaft		
Portalnummer	GER E SPVL/TU	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
	mit Tutorium	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	8
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	8
	BA Germanistik SLM 2016 (Einf. in die Synchrone Sprachwissenschaft)	6
	BA Beifach Germanistik 2019	8
	BA Beifach Germanistik 2016 (Einf. in die Synchrone Sprachwissenschaft)	6
	BAKUWI Germanistik 2016 (Einf. in die Synchrone Sprachwissenschaft)	6
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2019	8
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2015	6
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019	8
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018	6
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Deutsch Export 2019	8
	Export: M.Sc. MMM (ohne Tut)	4
Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Export 2019	8	
PL	Klausur (90 Min.)	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Nachweis der unter „Studienvoraussetzungen“ aufgeführten Sprachkenntnisse	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte der germanistischen Sprachwissenschaft</li> <li>• Aufgabenbereiche und Gegenstände der synchronen und diachronen germanistischen Sprachwissenschaft (allgemein und fachspezifisch)</li> <li>• Grundtechniken linguistischer Analysen und Anwendungen</li> <li>• Hauptelemente und Beschreibungsebenen des Sprachsystems (v.a. Bereiche der Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie/Semantik, Syntax und Pragmatik) am Beispiel des Deutschen</li> <li>• Kerngebiete der germanistischen Sprachwissenschaft (z.B. Pragmatik, Textlinguistik, Grammatik)</li> <li>• Einübung des Umgangs mit linguistischen Fachtexten</li> <li>• Strukturelle Zusammenhänge des deutschen Sprachsystems (Laut-, Wort-, Satz-, Text- und Diskursebene)</li> <li>• Medialität von Sprache</li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Methoden und Theorien der germanistischen Sprachwissenschaft</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können zentrale Begriffe, Kategorien und Beschreibungsmodelle in den Kerngebieten der germanistischen Sprachwissenschaft (v.a. Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie/Semantik, Syntax und Pragmatik) definieren.</li> <li>• Die Studierenden können zentrale Begriffe, Kategorien und Beschreibungsmodelle den Kerngebieten der germanistischen Sprachwissenschaft (v.a. Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie/Semantik, Syntax und Pragmatik) zuordnen.</li> <li>• Die Studierenden können die Theorien und Methoden der germanistischen Sprachwissenschaft zur Beschreibung und Analyse der deutschen Sprache benennen.</li> <li>• Die Studierenden können Inhalte aus diversen Quellen (z.B. Lehrveranstaltung und Fachliteratur) extrahieren und systematisch zueinander in Beziehung setzen.</li> <li>• Die Studierenden können Informationen aus Nachschlagewerken (online/offline) zur deutschen Sprache beschreiben.</li> <li>• Die Studierenden können die erworbenen Grundkenntnisse (Begriffe, Analysemethoden, etc.) in den Kerngebieten der germanistischen Sprachwissenschaft (v.a. Phonetik/Phonologie, Morphologie, Lexikologie/Semantik, Syntax und Pragmatik) in der Prüfungsform Klausur anwenden.</li> </ul>	

<b>PS Sprachwissenschaft</b>		
Portalnummer	GER PS SP	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Proseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	5
	BA Germanistik SLM 2016 (Einf. in die Synchrone Sprachwissenschaft)	5
	BA Beifach Germanistik 2019	5
	BA Beifach Germanistik 2016	6
	BAKUWI Germanistik 2016	6
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2019	5
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2015	5
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019	5
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018	5
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Deutsch Export 2019	5
	Export: M.Sc. MMM	6
Export: B.Sc. Psychologie Nebenfachmodul Export 2019	5	
PL	Hausarbeit (10 - 15 Seiten, auf Deutsch)	
SL/Vorleistung	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	VL + Tut Einführung in die Sprachwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	Die Lehrveranstaltung behandelt ein oder mehrere ausgewählte Themengebiete und Methoden der germanistischen Sprachwissenschaft.	

<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können grundlegende Themen- und Aufgabengebiete, zentralen Frage- und Problemstellungen, Modelle, Ansätze und Methoden der germanistischen Sprachwissenschaft auf synchroner und/oder diachroner Ebene beschreiben, die in Ansätzen bereits Gegenstand der Einführungsvorlesung in die Germanistische Sprachwissenschaft waren.</li> <li>• Die Studierenden können methodische Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft beschreiben.</li> <li>• Die Studierenden können selbstständig Fachliteratur recherchieren.</li> <li>• Die Studierenden können in Ansätzen deutsche als auch vereinzelt englischsprachige wissenschaftliche Texte kritisch bewerten.</li> <li>• Die Studierenden präsentieren zentrale Ergebnisse aus Fachliteratur und/oder eigenen Recherchen und Analyseergebnisse sowie linguistische Argumentationen in einem angemessenen Format.</li> <li>• Die Studierenden können ihre Methodenkenntnisse der germanistischen Sprachwissenschaft in Beispielanalysen der deutschen Sprache anwenden.</li> <li>• Die Studierenden formulieren unter Anleitung wissenschaftliche Fragestellungen für die germanistische Sprachwissenschaft.</li> <li>• Die Studierenden können die eigene Recherche und Analyseergebnisse sowie linguistische Argumentationen in einer schriftlichen (10- bis 15-seitigen) Prüfungsleistung wissenschaftlich (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) darstellen.</li> </ul>	

<b>II. Basismodul Literaturwissenschaft</b>	<b>13 ECTS</b>
VL + Tut Einführung in die Literaturwissenschaft	8
PS Neuere deutsche Literatur	5

<b>VL + Tut Einführung in die Literaturwissenschaft</b>		
Portalnummer	GERN E NLVL/TU	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
	mit Tutorium	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	8
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	8
	BA Beifach Germanistik 2019	8
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2019	8
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019	8
	Export: MA Geschichte 2013/2019 (ohne Tut)	4
	Export: MA Philosophie 2017 (ohne Tut)	4
	Export: M.Sc. MMM (ohne Tut)	4
	Export: Wipäd B.Sc. Wahlfach Deutsch 2019	8
PL	Klausur (90 Min.)	

SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit (im Tut)
Voraussetzungen	--
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Terminologien, Konzepte und Analysemodelle der neueren deutschen Literaturwissenschaft.</li> <li>• Literaturbegriff und die Medialität von Literatur.</li> <li>• Epochen der deutschsprachigen Literatur vom Barock bis zur Gegenwart mit exemplarischen Analysen.</li> <li>• Die literarischen Gattungen in historischer Perspektive.</li> <li>• Grundlegende Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft.</li> <li>• Einführung in das Bibliographieren und den Umgang mit wissenschaftlicher Forschungsliteratur.</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können grundlegende Termini der neueren deutschen Literaturwissenschaft definieren, erklären und verwenden.</li> <li>• Die Studierenden differenzieren unterschiedliche Ansätze zur Definition von Literatur und können die historische und kulturelle Wandelbarkeit von Literaturbegriffen begründen und erklären.</li> <li>• Die Studierenden können Eigenarten und Merkmale literarischer Epochen und Gattungen der neueren deutschen Literatur erkennen, erläutern und auf konkrete literarische Texte beziehen.</li> <li>• Die Studierenden beherrschen den Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln der neueren deutschen Literaturwissenschaft</li> <li>• Die Studierenden können die Bezüge und Wechselwirkungen zwischen literarischen Texten und lebensweltlichen Phänomenen beschreiben und erklären.</li> <li>• Die Studierenden kennen und verstehen Probleme der Gattungseinteilung und -zuordnung.</li> <li>• Die Studierenden können wichtige rhetorische Stilmittel erkennen, benennen und definieren.</li> <li>• Die Studierenden können in kleinen Lerngruppen unter Anleitung über die Lehrinhalte der Vorlesung diskutieren und ihre Standpunkte zum Ausdruck bringen.</li> <li>• Sie können in einer neunzigminütigen Klausur die wichtigsten Inhalte der Veranstaltung auf wissenschaftlichem Niveau und mit präziser Begrifflichkeit reproduzieren und erläutern.</li> </ul>	

<b>PS Neuere deutsche Literatur</b>		
Portalnummer	GER PS NL	
Angebotsturnus	FSS und HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Proseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	5
	BA Germanistik SLM 2016 (Einf. in die Synchrone Sprachwissenschaft)	5
	BA Beifach Germanistik 2019	5
	BA Beifach Germanistik 2016	6
	BAKUWI Germanistik 2016	6
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2019	5
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2015	5

	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019	5
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018	5
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Deutsch Export 2019	5
	Export: M.Sc. MMM	5
PL	Hausarbeit (10–15 Seiten)	
SL/Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	Teilnahme an VL + Tut Einführung in die Literaturwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	Die Veranstaltungen befassen sich exemplarisch mit <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Epochen und Gattungen der neueren deutschen Literatur</li> <li>b) neuerer deutschsprachiger Literatur im Kontext anderer Kulturen</li> <li>c) AutorInnen bzw. zentralen Werken der neueren deutschsprachigen Literatur</li> <li>d) Medialität und Intermedialität von Literatur</li> <li>e) Textinterpretationen am Leitfaden von abstrakten Themen und Theorien (Ästhetik, Semiotik, Narrativik etc.).</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können die in den Einführungsveranstaltungen zur neueren deutschen Literatur (Teil 1 und 2) erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im Kontext der Neueren deutschen Literaturwissenschaft in Seminargesprächen und Gruppenarbeiten erklären, anwenden und auf neue Gegenstandsbereiche übertragen.</li> <li>• Die Studierenden können methodisch abgesicherte wissenschaftliche Fragestellungen im Bereich der Neueren deutschen Literaturwissenschaft entwickeln und Lösungsansätze in reflektierter Auseinandersetzung mit einschlägiger Forschungsliteratur erarbeiten sowie unter Anwendung der passenden Fachterminologie mündlich darstellen und begründen.</li> <li>• Die Studierenden können eigenständig Literatur zu einem selbstgewählten Forschungsgegenstand ermitteln und auswerten.</li> <li>• Die Studierenden können ausgewählte Texte der neueren deutschen Literatur unter Rückgriff auf die Sekundärliteratur und mit Hilfe geeigneter theoretisch-methodischer Ansätze in Form einer selbstständig verfassten schriftlichen Hausarbeit von 10-15 Seiten Umfang interpretieren.</li> </ul>		

<b>III. Modul Medien- und Kulturpraxis</b>	<b>9 ECTS</b>
Ü Medien- und Kulturpraxis	3
Ü Medien- und Kulturpraxis	3
Ü Social-Skills (ZfS-Kurs)	3

<b>Ü Medien- und Kulturpraxis</b>	
Portalnummer	GER Ü KP
Angebotsturnus	HWS und FSS



Veranstaltungsform und SWS	Praxis-Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	3
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	3
	BA Germanistik SLM 2016	3
	BAKUWI Germanistik 2016	3
PL	Praktische Aufgaben	
SL/Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	--	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellung von Berufsfeldern für Absolventen der Germanistik (Rundfunk, Fernsehen, Presse, Verlagswesen, Theater, Kulturmanagement und -marketing u.a.).</li> <li>• Exemplarisches Erarbeiten eines praxisbezogenen Projektes in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden wissen um die zentralen Berufsfelder für Geistes- und Kulturwissenschaftler, um ihre jeweiligen Anforderungen, Einstiegsmöglichkeiten und Karrierewege.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, in dem jeweiligen Berufsfeld unter Anleitung von Fachleuten aus der Praxis grundlegende Arbeiten wie z.B. das Verfassen einer Literaturkritik, die Produktion eines Radiobeitrags oder das Erstellen eines Marketingkonzeptes selbst auszuführen.</li> <li>• Sie verknüpfen das theoretische Wissen aus den fachwissenschaftlichen Modulen mit den Anforderungen der Berufspraxis.</li> <li>• Sie beherrschen grundlegende Präsentationstechniken, einschlägige Methoden der Recherche und den Umgang mit EDV- und Medientechnik sowie das strukturierte Arbeiten an einem konkreten Projekt unter Zeitdruck.</li> </ul>		

<b>Social Skills-Kurs (ZfS):</b>		
<b>a) Bereich Medienpraxis</b>		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS und FSS und in der Vorlesungsfreien Zeit	
Veranstaltungsform und SWS	Praxisseminar/ Blockseminar	2 SWS/ 21 h
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	3
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Anglistik/Amerikanistik 2012	3
	BA Germanistik 2016	3
	BA Geschichte 2019	3
	BA Geschichte 2012	3
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2019	3
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien 2017	2
	BAKUWI Germanistik, Geschichte, Philosophie 2012	3

PL	Praktische Leistung
Vorleistung/ SL/VORLEISTUNG	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche/praktische/mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit
Voraussetzungen	keine
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über die wichtigsten Berufsfelder im Bereich Theater / Film und Printmedien</li> <li>• Praxisbezogene Kenntnisse über die Arbeitsfelder Theater / Medien (Journalismus)</li> <li>• Einführung in die Abläufe und Techniken einer Inszenierung in Film und Theater</li> <li>• Untersuchung ausgewählter Aspekte einer Gattung (Drama / Film/ Erzählliteratur)</li> <li>• Einübung des Umgangs mit gattungstheoretischen Texten und Sekundärliteratur</li> <li>• Untersuchung ausgewählter Aspekte des wissenschaftlichen und journalistischen Schreibens</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen fachspezifische Terminologie.</li> <li>• Die Studierenden kennen grundlegende Arbeitsweisen in ausgewählten Bereichen der Medienlandschaft.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage mediale Ausdrucksformen (bspw. Filme/Blogs) zu analysieren.</li> <li>• Die Studierenden können unter Anleitung kleine redaktionelle Beiträge im journalistischen Kontext schreiben.</li> <li>• Die Studierenden können Texte verschiedener Gattungen effizient analysieren.</li> <li>• Die Studierenden entwickeln eigene kleinere Projekte aus der Medienlandschaft und führen diese eigenverantwortlich durch.</li> <li>• Die Studierenden nehmen an Diskussionen in der Lehrveranstaltung teil und bringen eigene Beiträge argumentativ ein.</li> <li>• Die Studierenden können kommunikative, praxisrelevante Diskurse in schriftlicher und mündlicher Form darstellen.</li> </ul>	

<b>Social Skills-Kurs (ZfS):</b>		
<b>b) Bereich Präsentation und Kommunikation/ Projekt- und Konfliktmanagement</b>		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS und FSS und in der Vorlesungsfreien Zeit	
Veranstaltungsform und SWS	Praxisseminar/ Blockseminar	2 SWS/ 21 h
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	3
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Anglistik/Amerikanistik 2012	3
	BA Germanistik 2016	3
	BA Geschichte 2019	3
	BA Geschichte 2012	3
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2019	3

	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien 2017	2
	BAKUWI Germanistik, Geschichte, Philosophie 2012	3
PL	Praktische Leistung	
Vorleistung/ SL/VORLEISTUNG	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche/praktische/mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über die wichtigsten Themenfelder im Bereich Digitalisierung u.a. Künstliche Intelligenz (KI), Digital Ethics, Digitale Strategy</li> <li>• Einübung von Kommunikationsstrategien im beruflichen Kontext</li> <li>• Projektmanagementtheorien und ihre Anwendung</li> <li>• Einarbeitung des Themas „Soziale Kompetenz“ und ihre Bedeutung in der Arbeitswelt</li> <li>• Auseinandersetzung mit der eigenen Kommunikationsweise und Erarbeitung von Handlungsstrategien</li> <li>• Vermittlung von Präsentationstechniken im interkulturellen Vergleich</li> <li>• Einübung von Fachvokabular in der angebotenen Fremdsprache</li> <li>• Vermittlung nonverbaler Strategien in der interkulturellen Kommunikation für eine gelungene Präsentation</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen grundlegende Kommunikations- und Präsentationstechniken im beruflichen Umfeld.</li> <li>• Die Studierenden kennen die grundlegenden Bereiche der Digitalisierung und können ihre Bedeutung in Unternehmen und Organisationen erläutern.</li> <li>• Sie sind in der Lage grundlegende Strategiekonzepte und Innovationskonzepte im Kontext eines Unternehmens zu entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden kennen Handlungsstrategien in der Auseinandersetzung mit Teams und Kollegen im beruflichen Kontext.</li> <li>• Die Studierenden können grundlegende Kommunikations- und Konflikttheorien im Berufsalltag anwenden.</li> <li>• Sie können Mimik, Gestik und Stimme in beruflichen Alltagssituationen einordnen.</li> <li>• Die Studierenden können konkrete Schritte der Projektarbeit definieren.</li> <li>• Die Studierenden kennen verschiedene Präsentationstechniken und können diese anwenden.</li> <li>• Die Studierenden entwickeln selbständig Fragestellungen und arbeiten Lösungsansätze im argumentativen Austausch mit Kommilitonen aus.</li> <li>• Die Studierenden beherrschen ein breites und thematisch strukturiertes Fachvokabular in der Fremdsprache und können sich mündlich und schriftlich in der Fremdsprache des beruflichen Kontextes ausdrücken.</li> <li>• Die Studierenden können ihre kommunikativen Fertigkeiten in der Fremdsprache reflektieren und selbständig eine Präsentation in einer Fremdsprache halten.</li> <li>• Die Studierenden kennen grundlegende Argumentationstechniken und wenden diese im Rahmen von fachlichen Diskussionen in einer Fremdsprache an.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage Strategien einzusetzen, um erfolgreich im Ausland zu interagieren.</li> </ul>		

<b>Social Skills-Kurs (ZfS):</b>		
<b>c) Bereich IT</b>		
Portalnummern		
Angebotsturnus	HWS und FSS und in der Vorlesungsfreien Zeit	
Veranstaltungsform und SWS	Praxisseminar/ Blockseminar	2 SWS/ 21 h
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	3
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Anglistik/Amerikanistik 2012	3
	BA Germanistik 2016	3
	BA Geschichte 2019	3
	BA Geschichte 2012	3
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2019	3
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2014	3
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien 2017	2
	BAKUWI Germanistik, Geschichte, Philosophie 2012	3
PL	Praktische Leistung	
Vorleistung/ SL/VORLEISTUNG	Referat oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über die wichtigsten Office Anwendungen Word, PowerPoint und Excel und die Anwendung in der Praxis</li> <li>• Vermittlung von Textformatierungsprogrammen für wissenschaftliches Schreiben und die praktische Umsetzung</li> <li>• Einübung und Vermittlung statistischer Software</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen unterschiedliche Office Anwendungen und können diese anwenden.</li> <li>• Die Studierenden kennen ausgewählte Statistik- und Bildbearbeitungsprogramme im beruflichen Kontext und können diese selbständig anwenden.</li> <li>• Die Studierenden erarbeiten Lösungsansätze im argumentativen Austausch mit ihren Dozierenden und Kommilitonen.</li> <li>• Die Studierenden können die erlernten Theorien anwenden.</li> </ul>		

<b>IV. Modul Kulturwissenschaft</b>	<b>10 ECTS</b>
VL + Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 1	5
VL + Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 2	5

<b>VL + Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 1</b>	
Portalnummer	GER E KWVL/TU

Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
	mit Tutorium	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	5
	BA Germanistik SLM 2016	5
	BAKUWI Germanistik 2016	4
PL	Klausur (60 Min.)	
SL/Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit (im Tut)	
Voraussetzungen	--	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dimensionen des Kulturbegriffs.</li> <li>• Merkmale kulturwissenschaftlichen Arbeitens im Rahmen der germanistischen Literatur- und Medienwissenschaft.</li> <li>• Verschiedene Ansätze zur Kulturwissenschaft, Kulturgeschichte und Kulturtheorie.</li> <li>• Exemplarische Erprobung anhand literarischer und medialer Phänomene.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können unterschiedliche Dimensionen des Kulturbegriffs unterscheiden und in ihrer Relation erläutern.</li> <li>• Sie verstehen grundlegende Forschungsziele und Forschungsprämissen kulturwissenschaftlichen Arbeitens.</li> <li>• Sie können kulturtheoretische Konzepte des 20. Jahrhunderts von Elias, Foucault, Freud, Geertz, Luhmann und anderen im mündlichen Seminargespräch unter Anleitung beschreiben, erklären und für exemplarische Analysen kultureller Phänomene anwenden.</li> <li>• Sie können in einer sechzigminütigen Klausur die wichtigsten Inhalte der Veranstaltung auf wissenschaftlichem Niveau und mit präziser Begrifflichkeit reproduzieren und erläutern.</li> </ul>		

<b>VL + Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 2</b>		
Portalnummer	GER E KWVL/TU	
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
	mit Tutorium	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	5
	BA Germanistik SLM 2016	5
	BAKUWI Germanistik 2016	4
PL	Klausur (90 Min.)	
SL/Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit (im Tut)	

Voraussetzungen	Teilnahme an VL + Tut Einführung in die Kulturwissenschaft, Tl. 1
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Forschungsrichtungen der neueren Kulturwissenschaft.</li> <li>• Exemplarische Erprobung anhand literarischer und medialer Phänomene.</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Studierende können unterschiedliche kulturwissenschaftliche Theorieansätze unterscheiden und ihre Entwicklung, ihre Prämissen und ihre Ziele erläutern.</li> <li>• Sie können die Problematik des kulturwissenschaftlichen Identitätsbegriffs sowie dessen unterschiedliche Dimensionen und Verwendungsweisen erklären.</li> <li>• Sie können kulturwissenschaftliche Theorieansätze etwa der Gender Studies, der Postcolonial Studies, der Cultural Memory Studies und des Posthumanismus im mündlichen Seminargespräch unter Anleitung beschreiben, erklären und für exemplarische Analysen kultureller Phänomene anwenden.</li> <li>• Sie können in einer neunzigminütigen Klausur die wichtigsten Inhalte der Veranstaltung auf wissenschaftlichem Niveau und mit präziser Begrifflichkeit reproduzieren und erläutern.</li> </ul>	

<b>V. Aufbaumodul Sprachwissenschaft</b>	<b>19 ECTS</b>
VL Sprachwissenschaft	3
HS Sprachwissenschaft	8
HS Sprachwissenschaft	8

<b>VL Sprachwissenschaft</b>		
Portalnummer	GER VL SP	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	3
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	3
	BA Germanistik SLM 2016 (Einf. in die Synchrone Sprachwissenschaft)	3
	BA Beifach Germanistik 2019	3
	BA Beifach Germanistik 2016	4
	BAKUWI Germanistik 2016	3
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2019	3
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2015	3
	M.Ed. Deutsch/Kooperation 2018	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019	3/2
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018	3/2
	MA IcGS 2015 (VL Linguistik)	4
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Deutsch Export 2019	3
Export: M.Sc. MMM	4	

PL	Protokoll oder Klausur (90 Min.)
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium
Voraussetzungen	Basismodul Sprachwissenschaft
Lerninhalte der Veranstaltung	<p>Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der deutschen Sprachwissenschaft, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Traditionelle Verfahren der beschreibenden Linguistik</li> <li>• Allgemeine linguistische Methoden und Theorien</li> <li>• Konzeptuelle Grundlagen und Operationalisierungen</li> <li>• Methoden der Spracherwerbsforschung</li> <li>• Neurolinguistik</li> <li>• Korpuslinguistik</li> <li>• Textlinguistik</li> <li>• Methoden der Analyse gesprochener Sprache</li> <li>• Konversationsanalyse</li> <li>• Medienlinguistik</li> <li>• Varietätenforschung</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden zeigen vertiefende Kenntnisse in einem ausgewählten Themengebiet der germanistischen Sprachwissenschaft.</li> <li>• Die Studierenden können mit Rückgriff auf vertiefte Kenntnisse aktuelle linguistische Untersuchungs- und Analysemethoden der germanistischen Sprachwissenschaft beschreiben.</li> <li>• Die Studierenden können linguistische Untersuchungs- und Analysemethoden der germanistischen Sprachwissenschaft in den jeweiligen Forschungskontext einordnen.</li> <li>• Die Studierenden können linguistische Untersuchungs- und Analysemethoden der germanistischen Sprachwissenschaft kritisch diskutieren.</li> <li>• Die Studierenden können die Auswahl von Theorien und Methoden in Abhängigkeit zur linguistischen Fragestellung begründen.</li> <li>• Die Studierenden können eigenständig wissenschaftliche Fachliteratur recherchieren.</li> <li>• Die Studierenden können Inhalte der Vorlesung und (eigenständig recherchierten) Forschungsliteratur eigenständig und strukturiert in einem geeigneten Format (Protokoll) sprachlich darstellen.</li> </ul>	

<b>HS Sprachwissenschaft</b>		
Portalnummer	GER HS SP/BL	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Hauptseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	8
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	8
	BA Germanistik SLM 2016 (Einf. in die Synchrone Sprachwissenschaft)	8
	BA Beifach Germanistik 2016	8
	BAKUWI Germanistik 2016	8
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2019	7

	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2015	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018	7
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Deutsch Export 2019	8
	Export: M.Sc. MMM	8
PL	Hausarbeit (15-20 Seiten) auf Deutsch	
SL/Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Basismodul Sprachwissenschaft oder mindestens PS Sprachwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themengebiete und Fragestellungen der germanistischen Sprach- und Medienwissenschaft mit theoretischem Fokus	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können mit ihren fortgeschrittenen Fähigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens für die spezifische Thematik des Seminars relevante Fachtexte finden.</li> <li>• Die Studierenden können die in relevanten Fachtexten formulierten Erkenntnisse gegenüberstellen.</li> <li>• Die Studierenden können die in relevanten Fachtexten formulierten Erkenntnisse beurteilen.</li> <li>• Die Studierenden können auf der Grundlage der Lektüre von Fachtexten ihr vertieftes Wissen in ausgewählten thematischen und methodischen Bereichen der germanistischen Sprachwissenschaft auf empirische Daten anwenden.</li> <li>• Die Studierenden können eine mit Hilfestellung teilweise selbständig formulierte wissenschaftliche Fragestellung aus dem Bereich der germanistischen Sprachwissenschaft in einer längeren schriftlichen Prüfungsleistung (15-20 Seiten) mit ggf. selbst erhobenen empirischen Daten wissenschaftlich (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) bearbeiten <i>oder</i> im Rahmen einer 10- bis 20-minütigen mündlichen Prüfungsleistung auf fortgeschrittenem Niveau terminologisch und methodisch fundiert wissenschaftliche Ergebnisse angemessen artikulieren.</li> </ul>		

<b>VI. Aufbaumodul Literaturwissenschaft</b>	<b>19 ECTS</b>
VL Neuere deutsche Literatur	3
HS Neuere deutsche Literatur	8
HS Neuere deutsche Literatur	8

<b>VL Neuere deutsche Literatur</b>		
Portalnummer	GER VL NL	
Angebotsturnus	FSS und HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	3



Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	3
	BA Germanistik SLM 2016	3
	BA Beifach Germanistik 2019	3
	BA Beifach Germanistik 2016	4
	BAKUWI Germanistik 2016	3
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2019	3
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2015	3
	M.Ed. Deutsch/ Kooperation 2018	3
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019	3/2
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018	3/2
	MA IcGS 2015	4
	Export: M.Sc. Wipäd Wahlfach Deutsch 2019	3
Export: M.Sc. MMM	4	
PL	Protokoll oder Klausur (90 Min.)	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Basismodul Literaturwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	<p>Die Veranstaltungen befassen sich exemplarisch mit</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Epochen und Gattungen der neueren deutschen Literatur</li> <li>neuerer deutschsprachiger Literatur im Kontext anderer Kulturen</li> <li>AutorInnen bzw. zentralen Werken der neueren deutschsprachigen Literatur</li> <li>Medialität und Intermedialität von Literatur</li> <li>Textinterpretationen am Leitfaden von abstrakten Themen und Theorien (Ästhetik, Semiotik, Narrativik etc.).</li> </ol>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden können wissenschaftliche Vorträge aus dem Bereich der Neueren deutschen Literaturwissenschaft verstehen und sind in der Lage, ihre Inhalte im Rückgriff auf einschlägige Forschungsliteratur nachzubereiten und zu vertiefen.</li> <li>Sie können unterschiedliche theoretisch-methodische Zugänge zu einem Gegenstandsbereich der Neueren deutschen Literaturwissenschaft differenzieren und beurteilen.</li> <li>Sie identifizieren Schwerpunkte, Thesen und Informationen der Vorträge und können die wichtigsten Inhalte systematisch in der Form eines schriftlichen Protokolls abbilden.</li> </ul>		

<b>HS Neuere deutsche Literatur</b>		
Portalnummer	HS NL/BL	
Angebotsturnus	FSS und HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Hauptseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	8
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	8
	BA Germanistik SLM 2016	8
	BA Beifach Germanistik 2016	8
	BAKUWI Germanistik 2016	8

	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2019	7
	B.Ed. Deutsch/ Kooperation 2015	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2019	7
	M.Ed. Erweiterungsfach Deutsch 2018	7
	Export: Wipäd M.Sc. Wahlfach Deutsch 2019	8
PL	Hausarbeit (15–20 Seiten) oder mündliches Prüfungsgespräch (20 Minuten)	
SL/Vorleistung	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	PS neuere deutsche Literatur/ Basismodul Literaturwissenschaft	
Lerninhalte der Veranstaltung	<p>Die Veranstaltungen befassen sich mit der vertieften Analyse von</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Epochen und Gattungen der neueren deutschen Literatur</li> <li>neuerer deutschsprachiger Literatur im Kontext anderer Kulturen</li> <li>AutorInnen bzw. zentralen Werken der neueren deutschsprachigen Literatur</li> <li>Medialität und Intermedialität von Literatur</li> <li>Textinterpretationen am Leitfaden von abstrakten Themen und Theorien (Ästhetik, Semiotik, Narrativik etc.).</li> </ol>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden können die im Proseminar neuere deutsche Literaturwissenschaft erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im Kontext der Neueren deutschen Literaturwissenschaft in Seminarge-sprächen und Gruppenarbeiten kritisch im Hinblick auf das jeweilige Seminarthema diskutieren und auf komplexere Phänomene anwenden.</li> <li>Die Studierenden recherchieren und verknüpfen relevante Informationen zu selbstgewählten The-mengebieten aus dem Seminarstoff und vertreten die Ergebnisse reflektiert und differenziert in Dis-kussionen und/oder mündlichen Vorträgen.</li> <li>Die Studierenden können in selbständiger Abwägung unterschiedlicher theoretischer und methodi-scher Zugänge wissenschaftliche Fragestellungen im Bereich der Neueren deutschen Literaturwis-senschaft entwickeln und Lösungsansätze in kritischer Auseinandersetzung mit der einschlägigen Forschungsliteratur erarbeiten.</li> <li>Die Studierenden beziehen literarische Texte der neueren deutschsprachigen Literatur eigenständig auf historische, kulturelle und mediale Kontexte und ziehen methodisch begründete Schlussfol-gerungen für die Werkinterpretation.</li> <li>Sie erläutern, begründen und rechtfertigen selbständig ihre Thesen und Resultate mit geeigneten theoretischen und methodischen Ansätzen in wissenschaftlich fundierter Weise <i>entweder</i> in Form eines mündlichen Prüfungsgesprächs <i>oder</i> in Gestalt einer schriftlichen Hausarbeit von ca. 20 Sei-ten Umfang.</li> </ul>		

<b>VII. Modul Business Communication</b>	<b>12 ECTS</b>
Ü ANG 251/ANG 252 BC: Current Topics	3
Ü ANG 253 BC: Business Translation	3

Ü ANG 255 BC: Intercultural Business Communication	3
Ü ANG 257 BC: Career Skills	3

Ü BC: Current Topics		
Portalnummer	ANG 251 + 252 [ehemals ANG 248]	
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: BAKUWI 2019 – GER	3
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export: BAKUWI 2012 – GER/HIS/MKW/PHI/ROM	3
	Export: BAKUWI 2019 – GER/HIS/MKW/PHI	3
PL	Klausur (90 min.) auf Englisch	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Vorwissen	Allgemeine englische Sprachkompetenz auf Niveau B2.1 GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachrichtenmedien und ihre gesellschaftliche Rolle</li> <li>• aktuelle Themen aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft</li> <li>• Grundprinzipien der Verarbeitung und Beurteilung von Nachrichten</li> <li>• Kontextualisierung von ausgewählten Aspekten der in den wirtschaftswissenschaftlichen Veranstaltungen gelehrt Inhalte</li> <li>• Besonderheiten des gesprochenen und geschriebenen Englisch in Wirtschaft und Gesellschaft</li> <li>• Erarbeitung eines fachsprachlichen Wortschatzes mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Politik</li> </ul>	
Kompetenzziele der Veranstaltung		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen die wichtigsten Informationsquellen für Nachrichten in Wirtschaft und Politik.</li> <li>• Sie verstehen die Bedeutung von nationalen und internationalen Medien und können aktuelle Problemfelder aufzeigen.</li> <li>• Die Studierenden haben ein gutes englisches Fachvokabular, um sich an den Gruppendiskussionen beteiligen und ihre Meinung mündlich und schriftlich differenziert und grammatikalisch richtig darstellen zu können.</li> <li>• Sie nehmen Unterschiede in den Meinungen und Darstellungen wahr und kommentieren diese in Gruppendiskussionen in angemessener und fairer Weise.</li> <li>• Sie kennen die wichtigsten aktuellen Geschehnisse in der Unternehmenswelt und Politik und können diese auf Englisch beschreiben, analysieren und kommentieren.</li> </ul>		

Ü BC: Business Translation	
Portalnummer	ANG 253 [ehemals ANG 349]
Angebotsturnus	FSS

Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: BAKUWI 2019 – GER	3
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export: BAKUWI 2012 – GER/MKW	3
	Export: BAKUWI 2019 – GER/HIS/MKW/PHI	3
PL	Klausur (90 min.) auf Englisch	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Vorwissen	Allgemeine englische Sprachkompetenz auf Niveau B2.1 GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Techniken, Probleme und Hilfsmittel beim Übersetzen vom Englischen ins Deutsche</li> <li>• fachsprachliche Übersetzungsstrategien</li> <li>• Stilistik (Vergleich der Strukturen beider Sprachen)</li> <li>• punktuelle Wiederholung der englischen Grammatik</li> <li>• kritischer Umgang mit aktuellen Themen aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft</li> <li>• Erarbeitung eines fachsprachlichen Wortschatzes mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Politik</li> <li>• Grundprinzipien der Verarbeitung und Beurteilung von Nachrichten</li> <li>• Kontextualisierung von ausgewählten Aspekten der in den wirtschaftswissenschaftlichen Veranstaltungen gelehrt Inhalte</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen verschiedene Übersetzungsstrategien und können diese anwenden.</li> <li>• Die Studierenden kennen die für eine Übersetzung relevanten Unterschiede in der deutschen und englischen Grammatik.</li> <li>• Sie verfügen über ein englisches und deutsches Fachvokabular in Wirtschaft und Politik.</li> <li>• Sie können Texte aus wirtschaftspolitischen Fachzeitschriften und Fachliteratur vom Englischen ins Deutsche übersetzen.</li> </ul>		

<b>Ü BC: Intercultural Business Communication</b>		
Portalnummer	ANG 255 [ehemals ANG 250]	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: BAKUWI 2019 – GER	3
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export: BAKUWI 2012 – GER/MKW	3
	Export: BAKUWI 2019 – GER/HIS/MKW/PHI	3
PL	Klausur (90 min.) auf Englisch	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Vorwissen	Allgemeine englische Sprachkompetenz auf Niveau B2.1 GeR	

Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen und Strukturen englischer Geschäftskorrespondenz</li> <li>• Einführung in Präsentationstechniken</li> <li>• Verschiedene Register in formellen und informellen schriftlichen und mündlichen Kommunikationssituationen</li> <li>• Wahrnehmung und Interpretation nonverbaler Kommunikation</li> <li>• Einfluss der Medien auf interkulturelle Kommunikation</li> <li>• Interkulturelle Kompetenz: kommunikative und fachliche Fertigkeiten für eine erfolgreiche kulturelle und soziale Interaktion mit dem englischsprachigen Ausland</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen verschiedene Kommunikations- und Verhandlungsstrategien und können diese anwenden.</li> <li>• Die Studierenden verfügen über ein englisches Fachvokabular in der Unternehmenskommunikation und können auf der Basis von stichpunktartigen Aufgabenstellungen verschiedene Korrespondenzformen (Email, Memo, Geschäftsbriefe) erstellen und angemessen formulieren.</li> <li>• Sie kennen soziolinguistische Konventionen und Besonderheiten in der anglophonen sowie interkulturellen Kommunikation und können interkulturelle Begegnungen angemessen gestalten.</li> <li>• Die Studierenden kennen interaktive und kollaborative Methoden, um klare und strukturierte Einschätzungen zu komplexen interkulturellen Fragestellungen sowohl schriftlich als auch mündlich auf Englisch zu formulieren.</li> </ul>	

<b>Ü BC: Career Skills</b>		
Portalnummer	ANG 257 [ehemals ANG 251]	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: BAKUWI 2019 – GER	3
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export: BAKUWI 2012 – GER/MKW	3
	Export: BAKUWI 2019 – GER/HIS/MKW/PHI	3
PL	Klausur (90 min.) auf Englisch	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen		
Vorwissen	Allgemeine englische Sprachkompetenz auf Niveau B2.1 GeR	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung auf den Bewerbungsprozess (u.a. Stärken-/Schwächen-Analyse, Recherche und Analyse von Stellenangeboten)</li> <li>• <i>Roadmap Revisited</i> - Abgleich der bereits erworbenen Fertigkeiten mit den im Studium angestrebten Lehr- und Lernzielen</li> <li>• <i>Informational interviews</i></li> <li>• Bestandteile einer erfolgreichen Bewerbung (u.a. Anschreiben, <i>Curriculum Vitae</i>, Bewerbungsgespräch)</li> <li>• Kommunikations- und Verhandlungsstrategien</li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung des entsprechenden Fachvokabulars</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen die zentralen Faktoren einer erfolgreichen Bewerbung. Sie verfügen über ein ausgebautes englisches Fachvokabular, um die erforderlichen Unterlagen (z.B. Anschreiben, Lebenslauf usw.) auf Englisch erstellen und angemessen formulieren.</li> <li>• Die Studierenden können sog. <i>informational interviews</i> akquirieren, vorbereiten und führen.</li> <li>• Die Studierenden können Zusammenhänge zwischen einzelnen erlernten Methoden, Strategien und Inhalten erkennen, berufsrelevante Fähigkeiten und Fertigkeiten im Studium identifizieren und in eigenen Bewerbungen gezielt benennen.</li> </ul>	

<b>VIII. Abschlussmodul</b>	<b>14 ECTS</b>
Bachelorarbeit	10
Mündliche Prüfung im Abschlussmodul	4

<b>Bachelorarbeit</b>		
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019 (10 Wochen Bearbeitungszeit)	10
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	B.Ed. Deutsch / Kooperation 2019 (6 Wochen Bearbeitungszeit)	6
	B.Ed. Deutsch / Kooperation 2015 (6 Wochen Bearbeitungszeit)	6
	BA Germanistik SLM 2019 (10 Wochen Bearbeitungszeit)	10
	BA Germanistik SLM 2016 (6 Wochen Bearbeitungszeit)	10
	BAKUWI Germanistik 2016 (6 Wochen Bearbeitungszeit)	10
PL	Schriftliche wissenschaftliche Abschlussarbeit im Bereich germanistische Literatur- oder Sprachwissenschaft auf Deutsch im Umfang von 30-40 Seiten.	
Voraussetzungen	Abschluss mindestens aller Basismodule	
<b>Kompetenzziele der Prüfungsleistung</b>		
<p>In der schriftlichen Bachelor-Abschlussarbeit (30-40 Seiten) sind die Studierenden in der Lage, eine selbstgewählte wissenschaftliche Fragestellung aus dem Fachgebiet der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft eigenständig unter Anwendung geeigneter theoretischer und methodischer Ansätze, in reflektierter Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur und unter Anwendung der fachsprachlichen Terminologie innerhalb der begrenzten Zeit schriftlich zu bearbeiten.</p> <p>Diese Bearbeitung umfasst die folgenden Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können unter Rückgriff auf ihr profundes Wissen in den zentralen Bereichen der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft eine der Bearbeitungszeit von sechs Wochen angemessene Fragestellung/ein geeignetes Thema entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden können mit ihren fortgeschrittenen Fähigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens für die Fragestellung/das Thema ihrer Arbeit relevante Fachtexte finden.</li> </ul>		

- Die Studierenden können die in den für die Arbeit relevanten Fachtexten formulierten Erkenntnisse im Rahmen ihrer Arbeit zu einer eigenen methodisch-theoretisch fundierten Grundlage für die Untersuchung ihres Gegenstands synthetisieren.
- Die Studierenden können auf der Grundlage der Lektüre von Fachtexten ihr vertieftes Wissen in ausgewählten thematischen und methodischen Bereichen der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft auf Daten anwenden bzw. in Anlehnung an den aktuellen Forschungsstand Lösungen für Interpretations- und Deutungsprobleme finden
- Die Studierenden können ihre Ergebnisse/ihre Thesen unter Berücksichtigung der Regeln des guten wissenschaftlichen Arbeitens adäquat (inhaltlich, sprachlich und formal angemessen) formulieren.

<b>Mündliche Prüfung im Abschlussmodul</b>		
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	4
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik SLM 2019	4
	BA Germanistik SLM 2016	4
	BAKUWI Germanistik 2016	4
PL	Mündliche Prüfung über Zusammenhänge und Themen im Bereich germanistische Literatur- oder Sprachwissenschaft mit einer Dauer von 20-30 Minuten auf Deutsch.	
Voraussetzungen	Für die mündliche Prüfung im Abschlussmodul müssen sämtliche Prüfungs- und Studienleistungen aller Module erfolgreich abgeschlossen und die schriftliche Bachelorarbeit mindestens mit „ausreichend“ beurteilt worden sein.	
<b>Kompetenzziele der Prüfungsleistung</b>		
Die Studierenden zeigen an ausgewählten Teilgebieten der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft in einem 20- bis 30-minütigen Prüfungsgespräch, dass sie		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Teilgebiete in die wissenschaftlichen Zusammenhänge der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft einordnen können.</li> <li>• die wissenschaftlichen Erkenntnisse aus Fachtexten zu mehreren Theorien und Methoden der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft adäquat wiedergeben können.</li> <li>• die wissenschaftlichen Erkenntnisse aus Fachtexten zu Theorien und Methoden der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft evaluieren können.</li> <li>• die wichtigsten Methoden und Theorien aus verschiedenen Bereichen der Germanistik miteinander vergleichen können.</li> <li>• relevante wissenschaftliche Theorien und Methoden der Fachgebiete der germanistischen Sprachwissenschaft auf Material beispielhaft anwenden können bzw. einschlägige theoretisch-methodische Ansätze der Literatur- und ggf. der Kulturwissenschaft eigenständig und reflektiert auf ihren Gegenstand anwenden können.</li> <li>• ihre Kenntnisse/Thesen auf wissenschaftlichem Niveau angemessen formulieren können.</li> </ul>		

## ERGÄNZUNGSBEREICH

### A Interdisziplinäre Kulturwissenschaft

<b>Modul Interdisziplinäre Kulturwissenschaft</b>	<b>10-11 ECTS</b>
VL International Cultural Studies	5
Es ist eine weitere Lehrveranstaltung inklusive Prüfung auszuwählen, die nicht auch Teil des eigenen Kernfachs ist.	
S International Cultural Studies	6
VL Anglistik/Amerikanistik im IKW-Modul	5
S Anglistik/Amerikanistik im IKW-Modul	6
VL Geschichte im IKW-Modul	5
S Geschichte im IKW-Modul	6
VL MKW im IKW-Modul	5
S MKW im IKW-Modul	6
VL Philosophie im IKW-Modul	5
S Philosophie im IKW-Modul	6
VL Romanistik im IKW-Modul	5
S Romanistik im IKW-Modul	6
VL Kulturwissenschaft im IKW-Modul	5
S Kulturwissenschaft im IKW-Modul	6

<b>VL International Cultural Studies</b>		
Portalnummern	IDV 401	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI 2019	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik: Sprache, Literatur, Medien 2019/2016	5
	BA Geschichte 2019	5
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2019	5
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien 2017/2014	5
	BA 2012	5
	BAKUWI 2012	5
PL	Klausur (90 Min.) auf Englisch	



SL/VORLEISTUNG	von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium
Voraussetzungen	keine
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in Kulturwissenschaft mit internationalem Schwerpunkt (ca. 1700-heute)</li> <li>• Grundlegende thematische Begrifflichkeiten (u.a. Öko-Kultur, Ethnizität, Gender, Globalisierung, Identität, Ideologien, Ort und Raum, Populärkultur, Postkolonialismus, Rhetorik), deren Bedeutung und historische Entwicklung innerhalb der Kulturwissenschaft</li> <li>• Überblick über strukturelle Zusammenhänge der Begrifflichkeiten der Kulturwissenschaft mit internationalem Schwerpunkt</li> <li>• Überblick über die Gegenstände der Kulturwissenschaft innerhalb gesellschaftlicher, ökologischer, ökonomischer, historischer und politischer Strukturen und Institutionen</li> <li>• Einübung des Umgangs mit kulturwissenschaftlichen Fachtexten in englischer Sprache</li> <li>• Grundlegende Methoden und Theorien der Kulturwissenschaft</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen grundlegende Begriffe, Theorien, Frage- und Problemstellungen, und Methoden der Kulturwissenschaft mit internationalem Schwerpunkt auf Englisch.</li> <li>• Die Studierenden erläutern historische und gesellschaftliche Themen der Kulturwissenschaft und deren Zusammenhänge im internationalen Kontext auf Englisch.</li> <li>• Die Studierenden extrahieren Inhalte der englischsprachigen Vorlesung und der englischsprachigen Fachliteratur und setzen diese systematisch zu einander in Beziehung.</li> <li>• Die Studierenden können die erworbenen Grundkenntnisse (Begriffe, theoretische Ansätze, etc.) der Kulturwissenschaft in der Klausur (Prüfungsform) anwenden.</li> </ul>	

<b>S International Cultural Studies</b>		
Portalnummern	IDV 402	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik: Sprache, Literatur, Medien 2019/2016	6
	BA Geschichte 2019	6
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2019	6
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien 2017/2014	6
	BA 2012	6
	BAKUWI 2012	6
PL	Hausarbeit (10-15 Seiten) auf Englisch	
SL/VORLEISTUNG	von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium, Mitarbeit	
Voraussetzungen	keine	

Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuell und historisch relevante kulturwissenschaftliche Fragestellungen aus internationalen Perspektiven</li> <li>• Kulturwissenschaftliche Ansätze und Theorien mit Blick auf deren internationale gesellschaftliche, politische und historische Bedeutung</li> <li>• Verknüpfung kulturwissenschaftlicher Theorien mit relevanten Beispielen aus Literatur, Kunst, Film, Musik, Handwerk, journalistischen Publikationen, Essenskultur, etc. mit internationalem Schwerpunkt</li> <li>• Analyse internationaler kulturwissenschaftlicher Fachliteratur in englischer Sprache</li> <li>• Grundlegende Methodik der Kulturwissenschaft</li> <li>• Einübung des Verfassens kulturwissenschaftlicher Hausarbeiten auf Englisch</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über Kenntnisse von themenbezogenen Frage- und Problemstellungen, Ansätzen und Methoden der Kulturwissenschaft mit internationalem Schwerpunkt.</li> <li>• Die Studierenden werten unter Anleitung relevante wissenschaftliche Fachliteratur auf Englisch im Kontext vorgegebener Themenschwerpunkte aus und ordnen diese problembezogen in die Kulturwissenschaft ein.</li> <li>• Die Studierenden führen unter Anleitung Diskussionen im kulturwissenschaftlichen Kontext auf Englisch, begründen eigene Standpunkte themenbezogen auf Englisch und kooperieren erfolgreich mit anderen Studierenden.</li> <li>• Die Studierenden entwickeln unter Anleitung für die Kulturwissenschaft im internationalen Kontext relevante Fragestellungen.</li> <li>• Die Studierenden stellen ihre kulturwissenschaftlichen Argumentationsfähigkeiten in einer schriftlichen 10-15 seitigen Hausarbeit auf Englisch dar.</li> </ul>	

<b>VL Anglistik/Amerikanistik im IKW-Modul</b>		
Portalnummer	IDV 405	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI (nicht-Anglistik) 2019	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BAKUWI (nicht-Anglistik) 2012	5
	BAKUWI (nicht-Anglistik) 2019	5
PL	Klausur (90 Min.)	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Englischkenntnisse auf Niveau B2	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung und Erprobung kulturwissenschaftlicher Arbeitstechniken zum Studium des englischsprachigen Kulturraums</li> <li>• Analyse kultureller Artefakte zum tieferen Verständnis der literarischen und medialen Landschaft und Geschichte Großbritanniens und den USA</li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übung in kleinen Gruppen, um Strategien zum Umgang mit kulturellen Ereignissen zu entwickeln und anzuwenden</li> <li>• Schulung der anglophonen Kulturraumkompetenz der Studierenden</li> <li>• Kritisch konstruktiver Umgang mit Forschungsliteratur</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden erweitern ihre mündliche und schriftliche englische Sprachkompetenz.</li> <li>• Sie kennen verschiedene theoretische Strategien, die die Analyse kultureller Großereignisse im englischsprachigen Raum und können diese unter Anleitung anwenden.</li> <li>• Sie besitzen die Fähigkeit, Verflechtungen historischer, politischer und kultureller Ereignisse im englischsprachigen Raum zu erkennen und zu erklären.</li> <li>• Die Studierenden haben einen erweiterten Fachwortschatz zur Beschreibung kultureller Ereignisse und können diesen im kritischen Umgang mit Forschungsliteratur anwenden.</li> <li>• Sie können sich in Diskussionen über kulturelle Merkmale und ihre Folgen äußern und ihre Meinung mündlich und schriftlich darstellen.</li> <li>• Die Studierenden sind im Stande, Themen aus der englischen oder amerikanischen Kultur unter Bezugnahme erlernter kulturwissenschaftlicher Methoden und Ansätze unter Anleitung zu analysieren.</li> </ul>	

<b>S Anglistik/Amerikanistik im IKW-Modul</b>		
Portalnummer	IDV 405	
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Proseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI GER 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export IKW-Modul (S Anglistik im IKW-Modul): BA GER/BA GESCH/BA MKW 2019 BA 2012 BAKUWI GER/GESCH/MKW/PHI/ROM 2012/2019	6
PL	Klausur (90 Min.)	
SL/Vorleistung	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Englischkenntnisse auf Niveau B2	
Lerninhalte der Veranstaltung	Ausgewählte Themen aus den Bereichen der anglistischen/amerikanistischen Kultur-, Literatur- oder Sprachwissenschaft.	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse in ausgewählten kultur-, literatur- oder sprachwissenschaftlichen Themen, Ansätzen und Methoden im Bereich des englischsprachigen Kulturraums bzw. der englischen Sprache.</li> <li>• Die Studierenden erhalten einen Einblick in die Ansätze und Methoden der anglistischen/amerikanistischen literatur- und kulturtheoretischen oder soziolinguistischen Forschung zum Englischen (z.B. <i>World Englishes</i>).</li> <li>• Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse in fachspezifischer Terminologie der anglistischen/amerikanistischen Literatur- oder Sprachwissenschaft und können sie unter Anleitung auf Englisch anwenden und präsentieren.</li> <li>• Die Studierenden können fachwissenschaftliche Texte verstehen und sie unter Anleitung kontextualisieren und kritisch reflektieren.</li> </ul>		

<b>VL Geschichte im IKW-Modul</b>		
Portalnummer	IDV 403	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: BAKUWI GER 2019	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export: BA MKW 2019	5
	Export: BA GER/ANG/MKW 2012	5
	Export: BA Germanistik 2019	5
	Export: BAKUWI GER/ANG/MKW/ROM/PHIL 2019	5
	Export: BAKUWI GER/ANG/MKW/ROM/PHIL 2012	5
PL	Klausur (90 Min.)	
SL/VORLEISTUNG	von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	--	
Lerninhalte der Veranstaltung	Die Vorlesung behandelt an einem exemplarischen Gegenstand Grundfragen der Historisierung von kulturellen und gesellschaftlichen Prozessen.	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden erkennen die historische Bedingtheit von kulturellen und gesellschaftlichen Prozessen.</li> <li>• Die Studierenden kennen zentrale kulturhistorische und politische Theorien und Diskurse des 19. und 20. Jahrhunderts sowie deren Rezeptionsgeschichte.</li> <li>• Sie können aktuelle kulturelle und gesellschaftliche Theorien und Diskurse historisch verorten.</li> </ul>		

<b>S Geschichte im IKW-Modul</b>		
Portalnummer	IDV 403	
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Übung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: BAKUWI GER 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export: BA MKW 2019	6
	Export: BA GER/ANG/MKW 2012	6
	Export: BA Germanistik 2019	6
	Export: BAKUWI GER/ANG/MKW/ROM/PHIL 2019	6
	Export: BAKUWI GER/ANG/MKW/ROM/PHIL 2012	6
	BAKUWI Geschichte 2012	6
PL	Hausarbeit (10-15 S.)	
SL/VORLEISTUNG	von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal bzw. in der ersten Sitzung definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	

Voraussetzungen	-
Lerninhalte der Veranstaltung	Das Seminar behandelt exemplarisch die historischen Bedingtheiten von kulturellen und gesellschaftlichen Prozessen.
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden verstehen die historische Bedingtheit von kulturellen und gesellschaftlichen Prozessen, einschließlich der jeweils eigenen Fachkultur, und können daraus Fragen an den Ist-Zustand entwickeln.</li> <li>Die Studierenden haben Grundfragen und Herangehensweisen der Geschichtswissenschaften kennengelernt und können diese auf Gegenstände ihrer eigenen Fachkultur übertragen.</li> <li>Die Studierenden sind in der Lage, mit Geschichte bzw. Geschichtlichkeit begründete Argumente kritisch zu hinterfragen und sich unter Heranziehung geschichtswissenschaftlicher Fachliteratur eine reflektierte Meinung zu bilden.</li> </ul>	

<b>VL MKW im IKW-Modul</b>		
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export (IKW-Modul): BAKUWI 2019	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export (IKW-Modul): BA GER/BA GESCH 2019/ BA 2012	5
	Export (IKW-Modul): BAKUWI /2012	5
PL	Klausur (90 Min.)	
VORLEISTUNG/SL	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	Keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Variiert je nach Thema und Bereich, welches/welcher gerade Gegenstand des Seminars ist</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in einem spezifischen Bereich oder Thema der Medien- und Kommunikationswissenschaft.</li> <li>Die Studierenden kennen grundlegende Konzepte in einem Bereich oder Thema der Medien- und Kommunikationswissenschaft.</li> <li>Die Studierenden recherchieren unter Anleitung Fachliteratur und zeigen in Ansätzen das Reflektieren deutscher als auch fremdsprachiger wissenschaftlicher Texte zu einem Bereich oder Thema der Medien- und Kommunikationswissenschaft.</li> <li>Die erlernten Inhalte können präsentiert, erklärt und in Ansätzen reflektiert werden.</li> <li>Die Studierenden können unter Anleitung themenrelevante Fragestellungen in einem Bereich oder zu einem Thema der Medien- und Kommunikationswissenschaft entwickeln und beantworten.</li> </ul>		

<b>S MKW im IKW-Modul</b>	
Angebotsturnus	HWS

Veranstaltungsform und SWS	Proseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export (IKW-Modul): BAKUWI 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export (IKW-Modul): BA GER/BA GESCH 2019/ BA 2012	6
	Export (IKW-Modul): BAKUWI 2012	6
PL	Hausarbeit (10-15 S.) oder mündliche Prüfung (15 Min.) oder ähnliches	
VORLEISTUNG/SL	Referat und/oder ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	Keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Variiert je nach Thema und Bereich, welches/welcher gerade Gegenstand des Seminars ist</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in einem spezifischen Bereich oder Thema der Medien- und Kommunikationswissenschaft.</li> <li>Die Studierenden kennen grundlegende Konzepte in einem Bereich oder Thema der Medien- und Kommunikationswissenschaft.</li> <li>Die Studierenden recherchieren unter Anleitung Fachliteratur und zeigen in Ansätzen das Reflektieren deutscher als auch fremdsprachiger wissenschaftlicher Texte zu einem Bereich oder Thema der Medien- und Kommunikationswissenschaft.</li> <li>Die erlernten Inhalte können präsentiert, erklärt und in Ansätzen reflektiert werden.</li> <li>Die Studierenden können unter Anleitung themenrelevante Fragestellungen in einem Bereich oder zu einem Thema der Medien- und Kommunikationswissenschaft entwickeln und beantworten.</li> </ul>		

<b>VL Philosophie im IKW-Modul</b>		
Portalnummern	IDV 404	
Angebotsturnus	k.A.	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: BAKUWI GER 2019	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export: BA ANG/GER/GESCH/ROM/MKW 2012	5
	Export: BA GESCH/MKW 2019	5
	Export: BAKUWI ANG/GER/GESCH/ROM/MKW 2019/2012	5
PL	Klausur (90 Minuten)	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>ausgewählte grundlegende Themen, Fragestellungen und Methoden der philosophischen Erforschung von kulturellen und gesellschaftlichen Prozessen</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		

- Die Studierenden verstehen philosophische (z.B. epistemische, wissenschaftstheoretische, ethische) Aspekte von kulturellen und gesellschaftlichen Prozessen, einschließlich der jeweils eigenen Fachkultur, und können daraus Fragen an den Ist-Zustand entwickeln.
- Die Studierenden haben Grundfragen und Herangehensweisen der Philosophie kennengelernt und können diese auf Gegenstände ihrer eigenen Fachkultur übertragen.
- Die Studierenden sind in der Lage, philosophische Argumente kritisch zu hinterfragen und sich unter Heranziehung philosophischer Fachliteratur eine reflektierte Meinung zu bilden.

<b>S Philosophie im IKW-Modul</b>		
Portalnummern	IDV 404	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Proseminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: BAKUWI GER 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export: BA ANG/GER/GESCH/ROM/MKW 2012	6
	Export: BA GESCH/MKW 2019	6
	Export: BAKUWI ANG/GER/GESCH/ROM/MKW 2019/2012	6
PL	Hausarbeit (15-20 Seiten)	
SL/VORLEISTUNG	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium und Mitarbeit	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte grundlegende Themen, Fragestellungen und Methoden der philosophischen Erforschung von kulturellen und gesellschaftlichen Prozessen</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verstehen philosophische (z.B. epistemische, wissenschaftstheoretische, ethische) Aspekte von kulturellen und gesellschaftlichen Prozessen, einschließlich der jeweils eigenen Fachkultur, und können daraus Fragen an den Ist-Zustand entwickeln.</li> <li>• Die Studierenden haben Grundfragen und Herangehensweisen der Philosophie kennengelernt und können diese auf Gegenstände ihrer eigenen Fachkultur übertragen.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, philosophische Argumente kritisch zu hinterfragen und sich unter Heranziehung philosophischer Fachliteratur eine reflektierte Meinung zu bilden.</li> </ul>		

<b>VL Romanistik im IKW-Modul</b>		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	Export: IKW-Modul: BAKUWI Germanistik (2019)	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Beifach Romanistik: Französisch (2012)	5
	BA Beifach Romanistik: Italienisch (2012)	5
	BA Beifach Romanistik: Spanisch (2012)	5
	BAKuWi Romanistik: Französisch (PO 2019)	5

	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2019)	5
	BAKuWi Romanistik: Spanisch (PO 2019)	5
	BAKuWi Romanistik: Französisch (PO 2012)	4
	BAKuWi Romanistik: Italienisch (PO 2012)	4
	BAKuWi Romanistik: Spanisch (PO 2012)	4
	Export: IKW-Modul: BAKUWI Anglistik/ Germanistik/ Geschichte/ MKW/ Philosophie (2019)	5
	Export: IKW-Modul: BAKUWI (2012)	5
	Export: IKW-Modul: BA Germanistik/Geschichte/MKW (2019)	5
	Export: IKW-Modul: BA Anglistik/Germanistik/Geschichte/MKW (2012)	5
	Export: MA IcGS	5
PL	Klausur (90 Min.) auf Deutsch	
SL	ggf. von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft oder VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft, Sprachkenntnisse mindestens auf Niveau B1 (abgeschlossen) in der studierten romanischen Sprache	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über mediale Aspekte und medienwissenschaftliche Fragestellungen innerhalb der romanischen Sprach- und Literaturwissenschaft, auch in ökonomischen Zusammenhängen.</li> <li>• Neben klassischen Medien (Buch, Film, Radio, Fernsehen) werden auch Formen digitaler Interaktion besprochen, u.a. Hypertexte wie Blogs oder Foren, Kommunikationsformen wie Chats oder Snaps, wobei auch die Übergangsszenarien zwischen Mündlichkeit und Schriftlichkeit, verbalem Text und Bild in den Fokus rücken.</li> <li>• Einübung in die Grundtechniken sprach-, literatur- und medienwissenschaftlicher Analysen und Anwendungen sowie Vermittlung eines fundierten Medienverständnisses.</li> <li>• Einübung des Umgangs mit medienwissenschaftlichen Fachtexten.</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden können aufbauend auf dem Grundlagenwissen der Literatur- und Sprachwissenschaften die Medialität entsprechender Gegenstände aus den romanischen Kulturen verschiedener historischer Epochen sowie verschiedene Medienbegriffe, jeweilige Spezifika und Abgrenzungen verstehen und selbständig auf zuvor nicht bekannte Wissensobjekte anwenden.</li> <li>• Die Studierenden können in exemplarisch herangezogenen Fallbeispielen wirtschaftliche Aspekte - z.B. die Kulturspezifik von kommunikativen Handlungsmustern sowie wirtschaftskommunikative Aspekte - auf verschiedenen Ebenen und mit Bezug auf eine große Breite romanischer Sprach- und Kulturräume reflektieren.</li> <li>• Die Studierenden haben fundierte Kenntnis der wichtigsten Medientheorien beider Fachdisziplinen, können diese unter Bezug auf literatur- und sprachwissenschaftliche Beispiele anwenden und sich kritisch mit ihnen auseinandersetzen.</li> <li>• Die Studierenden können wissenschaftliche Fragestellungen im Bereich der romanistischen Medienwissenschaft unter Einbeziehung relevanter Forschungsliteratur selbständig systematisch bearbeiten.</li> <li>• Die Studierenden können methodenbasierte fundierte Medienanalyse vornehmen und mediale Gegenstände eigenständig erschließen, beurteilen, einordnen und ihre jeweilige Konzipierung bewerten.</li> </ul>		



- Die Studierenden können die vorgestellten wissenschaftlichen Lehrinhalte selbständig unter Zuhilfenahme vorhandener Fachliteratur aufbereiten, beurteilen, schriftlich wiedergeben und können sich mit den erlernten Konzepten auseinandersetzen sowie eine eigene Position entwickeln.

<b>S Romanistik im IKW-Modul</b>		
Angebotsturnus	FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Proseminar	2 SWS
Export: IKW-Modul: BAKUWI Germanistik (2019)	Export: IKW-Modul: BAKUWI Germanistik (2019)	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	Export: IKW-Modul: BAKUWI Anglistik/ Germanistik/ Geschichte/ MKW/ Philosophie (2019)	6
	Export: IKW-Modul: BAKUWI (2012)	6
	Export: IKW-Modul: BA Germanistik/Geschichte/MKW (2019)	6
	Export: IKW-Modul: BA Anglistik/Germanistik/Geschichte/MKW (2012)	6
PL	Hausarbeit (10-15 S.) auf Deutsch	
SL	ggf. Referat und/oder von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium <b>und Mitarbeit</b>	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kulturwissenschaftliche Theorien, Methoden und Terminologien</li> <li>• Einführung und Erprobung kulturwissenschaftlicher Arbeitstechniken</li> <li>• Analyse kultureller Themen, Praktiken und Phänomene aus dem romanischen Kulturraum</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Studierende kennen Theorien und Methoden, mit denen kulturelle eingeordnet und analysiert werden können.</li> <li>• Die Studierenden haben einen erweiterten Fachwortschatz zur Beschreibung kultureller Ereignisse und ihrer Folgen im romanischen Kulturraum.</li> <li>• Die Studierenden haben interkulturelles Bewusstsein und interkulturelle Kompetenz mit Bezug zum romanischen Kulturraum.</li> <li>• Die Studierenden beherrschen das Recherchieren von Forschungsliteratur sowie das Benutzen unterschiedlicher Text- und Medienarten zur Bestimmung wichtiger historischer, politischer, kultureller und sozialer Daten und Informationen.</li> <li>• Die Studierenden können Theorien und Methoden zur Betrachtung kultur- und ideengeschichtlicher Zusammenhänge erklären und diskutieren.</li> <li>• Die Studierenden können unter Anleitung eine auf Themen des romanischen Kultur- und Medienraums bezogene wissenschaftliche Fragestellung entwickeln und diese im Rahmen einer mündlichen Präsentation sowie einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit im Umfang von 10 bis 15 Seiten auf Deutsch behandeln.</li> </ul>		

<b>VL Kulturwissenschaft im IKW-Modul</b>		
Portalnummern	k.A.	
Angebotsturnus	HWS	
Veranstaltungsform und SWS	Vorlesung	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI 2019	5
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik: Sprache, Literatur, Medien 2019/2016	5
	BA Geschichte 2019	5
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2019	5
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien 2017/2014	5
	BA 2012	5
	BAKUWI 2012	5
PL	Klausur (90 Min.) auf Deutsch oder Englisch	
SL/VORLEISTUNG	von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium	
Voraussetzungen	keine	
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft</li> <li>• Grundlegende thematische Begrifflichkeiten und deren Bedeutung innerhalb der Kulturwissenschaft</li> <li>• Anwendung kulturwissenschaftlicher Fragestellungen auf ausgewählte Themen</li> </ul>	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden kennen grundlegende Begriffe, Theorien, Frage- und Problemstellungen, und Methoden der Kulturwissenschaft.</li> <li>• Die Studierenden erläutern gesellschaftliche Themen der Kulturwissenschaft und deren Zusammenhänge im Rahmen des Themas der Vorlesung.</li> <li>• Die Studierenden können die erworbenen Grundkenntnisse (Begriffe, theoretische Ansätze, etc.) der Kulturwissenschaft in der Klausur (Prüfungsform) anwenden.</li> </ul>		

<b>S Kulturwissenschaft im IKW-Modul</b>		
Portalnummern	k.A.	
Angebotsturnus	HWS und FSS	
Veranstaltungsform und SWS	Seminar	2 SWS
ECTS laut PO-Version	BAKUWI 2019	6
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik: Sprache, Literatur, Medien 2019/2016	6
	BA Geschichte 2019	6
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2019	6
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien 2017/2014	6
	BA 2012	6
	BAKUWI 2012	6
PL	Hausarbeit (10-15 Seiten) auf Deutsch oder Englisch	

SL/VORLEISTUNG	von Lehrenden in der Ankündigung im Studierendenportal definierte schriftliche oder mündliche Aufgaben, strukturiertes Selbststudium, Mitarbeit
Voraussetzungen	keine
Lerninhalte der Veranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse eines Themas anhand relevanter kulturwissenschaftlicher Fragestellungen, Ansätze und Theorien</li> <li>• Verknüpfung kulturwissenschaftlicher Theorien mit relevanten Beispielen aus Literatur, Kunst, Film, Musik, Handwerk, journalistischen Publikationen, Medien oder ähnlichen Bereichen</li> <li>• Analyse internationaler kulturwissenschaftlicher Fachliteratur zum Seminarthema</li> </ul>
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden verfügen über Kenntnisse von themenbezogenen Frage- und Problemstellungen, Ansätzen und Methoden der Kulturwissenschaft.</li> <li>• Die Studierenden werten unter Anleitung relevante wissenschaftliche Fachliteratur im Kontext vorgegebener Themenschwerpunkte aus und ordnen diese problembezogen in die Kulturwissenschaft ein.</li> <li>• Die Studierenden führen unter Anleitung Diskussionen im kulturwissenschaftlichen Kontext, begründen eigene Standpunkte themenbezogen.</li> <li>• Die Studierenden entwickeln unter Anleitung relevante kulturwissenschaftliche Fragestellungen zum Seminarthema.</li> <li>• Die Studierenden stellen ihre kulturwissenschaftlichen Argumentationsfähigkeiten in einer schriftlichen 10-15 seitigen Hausarbeit dar.</li> </ul>	

## B.1 Wirtschaftswissenschaftliches Sachfach Betriebswirtschaftslehre

Die Kompetenzbeschreibungen zu den Lehrveranstaltungen im Sachfach Betriebswirtschaftslehre finden Sie im Modulkatalog der Fakultät für Betriebswirtschaftslehre unter

[https://www.bwl.uni-mannheim.de/media/Fakultaeten/bwl/Dokumente/Studium/Modulkatalog\\_Nebenfach\\_BWL.pdf](https://www.bwl.uni-mannheim.de/media/Fakultaeten/bwl/Dokumente/Studium/Modulkatalog_Nebenfach_BWL.pdf).

<b>Modul Propädeutika der Betriebswirtschaftslehre</b>	<b>15 ECTS</b>
VL Finanzmathematik	3
VL Quantitative Methoden	3
VL Wirtschaftsinformatik für andere Fachrichtungen	6
VL Unternehmensethik	3

<b>Modul Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre</b>	<b>36 ECTS</b>
VL Management	6
VL Marketing	6
VL Finanzwirtschaft	6
VL Internes Rechnungswesen	6
VL Grundlagen des externen Rechnungswesens	6
VL Produktion	6

<b>Optionales Wirtschaftswissenschaftliches Spezialisierungsmodul</b>	<b>29 ECTS</b>
VL Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	8
VL Analysis	5
VL Grundlagen der Statistik	8
VL Mikroökonomik A/ Microeconomics A oder VL Makroökonomik A/Macroeconomics A	8

## B.2 Wirtschaftswissenschaftliches Sachfach Volkswirtschaftslehre

Die Kompetenzbeschreibungen zu den Lehrveranstaltungen im Sachfach Volkswirtschaftslehre finden Sie im Modulkatalog der Abteilung Volkswirtschaftslehre unter <https://www.vwl.uni-mannheim.de/studium/bachelorstudium/modulkatalog/> .

<b>Modul Grundlagen der Volkswirtschaftslehre</b>	<b>21 ECTS</b>
<b>VL Grundlagen der Volkswirtschaftslehre</b>	<b>8</b>
VL Analysis	5
VL Statistik I	8

<b>Modul Vertiefung Volkswirtschaftslehre</b>	<b>30 ECTS</b>
VL Mikroökonomik A/ Microeconomics A	8
VL Makroökonomik A/Macroeconomics A	8
VL Mikroökonomik B/Microeconomics B oder VL Makroökonomik B/Macroeconomics B	8
VL Wirtschaftsgeschichte oder VL Internationale Ökonomik	6

<b>Optionales Spezialisierungsmodul Volkswirtschaftslehre</b>	<b>38 ECTS</b>
VL Wirtschaftspolitik	8
VL Finanzwissenschaft	8
VL Mikroökonomik B/Microeconomics B oder VL Makroökonomik B/Macroeconomics B	8
VL Statistik II	8
VL Grundlagen der Ökonometrie	6

### C. Praxismodul

<b>Praxismodul</b>	<b>10 ECTS</b>
Praktikum	10

<b>Praktikum</b>		
ECTS laut PO-Version	BAKUWI Germanistik 2019	10
Verwertbarkeit in anderen Studiengängen	BA Germanistik: Sprache, Literatur, Medien 2019/2016	10
	BA Geschichte 2019	10
	BA Medien- und Kommunikationswissenschaft 2019	10
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien 2017	16
	BA Romanische Sprachen, Literaturen und Medien 2014	10
	BA 2012	10
	BAKUWI Germanistik, Geschichte, Philosophie 2012	10
PL	Praktikumsbericht/Erfahrungsbericht	
Vorleistung/ SL/VORLEISTUNG	berufspraktische Arbeit (z.B. in einem Betrieb, einer Kultureinrichtung/Organisation)	
Voraussetzungen	Grundkenntnisse und Kompetenzen der eigenen Studienfächer	
<b>Kompetenzziele der Veranstaltung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studierenden können Kenntnisse und Kompetenzen, die sie im Rahmen des Studiums erworben haben, in der Berufspraxis anwenden.</li> <li>Die Studierenden verfügen über praxisrelevante und praktische Kompetenzen (z.B. förmliche Korrespondenz, Umgang mit Kunden).</li> <li>Die Studierenden können eigene berufliche Ziele, Stärken und Schwächen kritisch reflektieren.</li> <li>Die Studierenden reflektieren die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in Hinblick auf die weitere Gestaltung ihres Studiums und Lebenslaufs in einem Erfahrungsbericht.</li> </ul>		